

Proseminar „Cyberscience“

Perspektiven des Einsatzes neuer
Technologien in der (Politik-)Wissenschaft

Universität Wien, Wintersemester 02/03

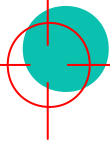
Dr. Michael NENTWICH
Institut für Technikfolgen-
Abschätzung
Österreichische Akademie der
Wissenschaften

A-1030 Wien, Strohgasse 45/5
Tel.: +43-1-51581-6583
Fax: +43-1-710 98 83
mnent@oeaw.ac.at
<http://www.oeaw.ac.at/ita>



INSTITUT FÜR TECHNIKFOLGEN-ABSCHÄTZUNG

ÖSTERREICHISCHE AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN



Einheit 29.10.02: Methodisches

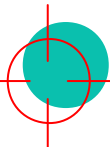
- Aufbau einer Seminararbeit
- Richtiges Zitieren
- Recherchieren
- Referat
- Linkdatenbank POLWISS



INSTITUT FÜR TECHNIKFOLGEN-ABSCHÄTZUNG

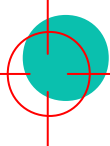
ÖSTERREICHISCHE AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN





Aufbau einer Seminararbeit I

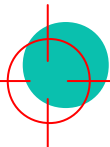
- Seminararbeit soll nicht lang sein (max. 15-20 Seiten)
 - daher: Thema eingrenzen! Nicht: alles behandeln wollen, sondern sich auf eine konkrete Frage konzentrieren und diese gut „ausarbeiten“
- Gute Gliederung wichtig
 - am besten Gliederungsfunktion von Word o.ä. nutzen → gut für den eigenen Überblick



Aufbau einer Seminararbeit II

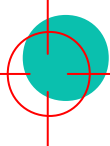
- Grobgliederung:
 1. Einleitung: Thema und Fragestellung + Aufbau der Arbeit darstellen (1-2 Seiten)
 2. Hauptteil: „Ausarbeitung“ (10-15 Seiten)
 - roter Faden!
 - klare Detailgliederung
 3. Schluss: Zusammenfassung der Hauptergebnisse, Stellungnahme + Ausblick (1-2 Seiten)





Aufbau einer Seminararbeit III

- Deckblatt , Inhaltsverzeichnis, Literaturliste
- Roter Faden
- schlüssige Argumentation
- Ausgewogenheit der thematischen Kapitel
- kritische Haltung gegenüber Texten und Aussagen
- Verarbeitung mehrere wiss. Artikel (mind. 5)
- Tippfehlerkorrektur!



Richtiges Zitieren I

- Literaturverzeichnis: allgemeine Prinzipien:
 - **mindestens** so viele Angaben machen, dass die zitierte Literatur von der Leserschaft ohne Aufwand gefunden werden kann
 - Vollständigkeit
 - Konsistenz
- Im Text: Quellenangaben!
 - Zitieren in Kurzform
 - **Keine Plagiate!!!!**
 - wörtlich: Anführungszeichen oder indirekte Rede
 - längere Zitate einrücken (ab 4 Zeilen)



Richtiges Zitieren II

- Es gibt viele verschiedene Systeme (z.B. Chicago)
- In den sozialwissenschaftlichen gebräuchlich:
 - Autor-Jahr-System mit Jahres-Buchstaben
z.B. ...(Maier 1990a, S. 23).... oder
... wie schon Maier (1990b, S. 35) bemerkte ...
- Literaturverzeichnis – Beispiele:
 - **Buch:** Maier, J. (1990a) Titeltitel. Verlag: Ort.
 - **Zeitschriftenartikel:** Maier, J. (1990b) Titel. In: Zeitschrift, Band/Heft, Seite-Seite.
 - **Sammelbandbeitrag:** Maier, J. (1990c) Titel. In: Müller und Maier (Hrsg.) TiteldesSammelbandes. Verlag: ort, Seite-Seite.



Zitieren einfach: Bibliographiesoftware

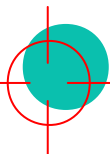
- kleine private Literaturdatenbanken unterstützen diese Arbeit massiv!
 - gefundene Literatur in Datenbank eingeben
 - direkt aus der Datenbank „zitieren“ (d.h. das Zitat im Text einfügen)
 - am Ende: Literaturverzeichnis automatisch erstellen
- z.B. Programm Endnote mit automatischen „Styles“





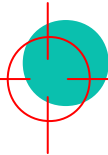
Recherchieren

- „Schneeballsystem“:
Ausgangspunkt: zitierte Literatur
- Bibliothekskataloge: ALEPH-Österreich, KVK
- Zeitschriftendatenbanken
 - OVID, WebOfScience,
 - E-journals: Regensburger Katalog
- Internet:
 - Linksammlungen und Portale
 - nur zur Unterstützung: Google et al.



Referat

- ca. 20 Minuten: Redezeit einhalten ist wichtig!
- freie Rede! Nicht Ablesen! Fachbegriffe erläutern
- Visualisierung: Folienschrift min. 20 Punkt, nicht zu viele Zeilen
- 1 Seite Handout: Kurzfassung+Gliederung
- Freitag vor Referatstermin: vorläufige Seminararbeit und/oder Gliederung und/oder Folien und/oder Handout schicken
- Auswahl, wer Hauptreferat hält bis spät. Montag



POLWISS-Linkdatenbank I

<http://www.oeaw.ac.at/ita/cgi/polwiss.htm>

Ziel:

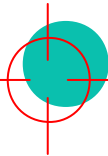
Gemeinsamer Aufbau einer Linksammlung zur Politikwissenschaft

- Regionale Konzentration auf deutschsprachigen Raum
- aber auch innovative/interessante Bereiche darüber hinaus



INSTITUT FÜR TECHNIKFOLGEN-ABSCHÄTZUNG

ÖSTERREICHISCHE AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN



POLWISS-Linkdatenbank II

- Hierarchische Struktur: Kaskade von „Kategorien“
- **Links** eingeben:
 - <http://www.oeaw.ac.at/cgi-usr/ita/polwiss.pl?cmd=links>
 - URL
 - Kurztitel
 - Sprache
 - Eingebende/r (plus E-mail)
 - Beschreibung
 - Zuordnung zu Kategorie(n) +Rangordnung
- **Kategorie** einfügen

<http://www.oeaw.ac.at/cgi-usr/ita/polwiss.pl?cmd=cats>



INSTITUT FÜR TECHNIKFOLGEN-ABSCHÄTZUNG

ÖSTERREICHISCHE AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

